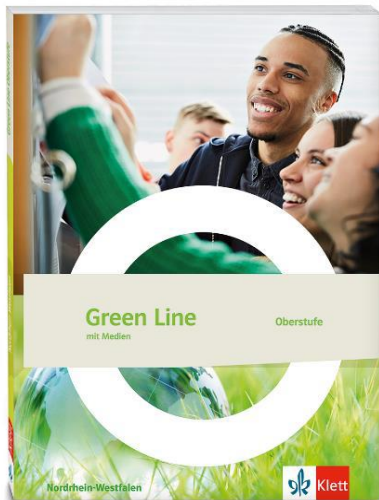


Digital unterrichten mit Green Line Oberstufe



Topic: Tradition and change in the UK

Didaktische Überlegungen

Als digitale **Durchführungsoption**, **Alternativaufgabe** oder **Erweiterungsaufgabe** können diese Vorschläge in Ihrer Arbeit mit dem Schulbuch **Green Line Oberstufe NRW 2025** im Sinne einer Erfüllung der Aspekte im [Medienkompetenzrahmen NRW](#), der Abwechslung und der Motivation von Lernenden verwendet werden. Die Aufgabenvorschläge sollen Ihnen dabei helfen, Ihren Unterricht mit digitalen Hilfsmitteln zu planen, indem unterstützende Ideen geliefert werden, wie Sie digitale Mittel flexibel und oft auch zeitsparend in den Unterricht einbinden können (aber natürlich nicht immer *müssen*). Es lohnt sich ein Blick in diese Kopiervorlagen, bevor Sie anfangen, das Topic zu behandeln, um Ideen, die Ihnen gefallen und für die Lernenden in Ihrem aktuellen Kurs gut passen würden, in Ihre Planung einzubauen.

Sicherheit und Datenschutz

Wir weisen darauf hin, dass die genannten Apps und Internet-Inhalte nicht vom oder für den Ernst Klett Verlag entwickelt oder bereitgestellt wurden. Die Nutzung im Unterricht liegt in der Verantwortung der jeweiligen Lehrkraft. Selbstverständlich haben die Autorenschaft und die Oberstufenredaktion die Angebote zum Zeitpunkt der Veröffentlichung gesichtet und geprüft, aber digitale Inhalte (Apps und Online-Angebote) sind in weit stärkerem Maße als die eigentlichen Lehrwerkstexte einem rasanten Wandlungsprozess unterzogen. Apps ändern ihre Geschäftsmodelle und AGBs, Internetressourcen sind nicht mehr aufrufbar oder wechseln den Betreiber. Wir bitten Sie daher, vor dem Unterrichtseinsatz die vorgestellten Anwendungen und Inhalte noch einmal zu prüfen.

Übergreifende Hinweise

Internetrecherche / Informationsrecherche im Internet:

Die Lernenden sollten an eine kritische Internetrecherche herangeführt werden und lernen, die Seriosität von Quellen zu erkennen. Sie müssen zusätzlich darauf hingewiesen werden, dass auch bei Übernahme digitaler Inhalte (Bilder, Videos, Internetseiten, KI-gestützte Tools usw.) korrekte Quellenangaben erforderlich sind.

Bildrecherche: Bei der Suche und Verwendung von Bildern sollen die SuS lernen, sich auf lizenz- und kostenfreie Bilder zu stützen bzw. solche, die unter **Creative Commons Lizenzen** zu finden sind. Dazu gibt es spezielle Datenbanken. Sinnvoll ist auch, den Filter im Browser entsprechend einzustellen, sodass nur Creative-Commons-lizenzierte Bilder angezeigt werden.

Ton-, Video- und Bildaufnahmen:

Ton- Video- und Bildaufnahmen von Dritten dürfen nur mit deren Zustimmung erstellt und verbreitet werden (dies gilt auch für schulinterne Clouds / Plattformen). Für die Verwendung von Tools, die eine Erstellung / Verbreitung von Aufnahmen erfordern / möglich machen, ist bei Minderjährigen die freiwillige Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten einzuholen. Sie darf nicht vorausgesetzt werden und muss jederzeit widerrufen werden können.

KI-gestützte Programme:

Die Nutzung von KI-gestützten Programmen erfordert einen kritischen und reflektierten Umgang mit diesen durch die SuS. Das bezieht sich konkret ...

- auf den Umgang mit personenbezogenen Daten (Datenschutz);
- die Verwendung von urheberrechtlich geschütztem Material (Urheberrecht);
- auf ethische Fragestellungen (Bias des Outputs).

Die Aspekte müssen adäquat von der Lehrkraft in den Unterricht integriert werden. Das erfordert eine Schulung und Begleitung der SuS im sensiblen Umgang mit der KI. Dazu ist es notwendig, dass sich die Lehrkraft vor der Nutzung von KI-gestützten Programmen genau über die aktuell geltenden rechtlichen Bestimmungen informiert. Aufgrund der rasanten Entwicklung von KI kann es dabei zu einer schnellen Änderung der Rechtslage kommen, die eine konstante Auseinandersetzung mit den rechtlichen Bereichen notwendig macht.

Das betrifft zum einen die Nutzung KI-gestützter Programme, die im Unterrichtskontext das Risiko bergen, dass SuS personenbezogene Daten eingeben. Das kann sowohl eigene wie auch fremde personenbezogene Daten betreffen, zu denen keine Einwilligung vorliegt oder eingeholt werden kann. Ausnahmen davon bestehen nur sehr restriktiv und sind immer mit einem Risiko verbunden (z.B. Personen des Zeitgeschehens).

Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten ist daher im Schulkontext nur sehr restriktiv und unter Zugrundelegung eines hohen Schutzniveaus erlaubt. Den rechtlichen Rahmen bilden die DSGVO, Landesdatenschutzgesetze und das Schulgesetz. Auch die Einwilligung der SuS bzw. der Erziehungsberechtigten (vor Vollendung des 16. Lebensjahrs) vor Eingabe der personenbezogenen Daten dient dem Schutz der SuS wie auch fremder Personen. Für den Einsatz von KI-gestützten Anwendungen sind somit die jeweils geltenden rechtlichen Bestimmungen des Bundes und des jeweiligen Bundeslands genau zu prüfen, ebenso wie möglicherweise bestehende Richtlinien der Einzelschule und der KI Nutzungsbestimmungen / Datenschutzerklärung der Anwendung selbst.

Besondere Bedeutung kommt dabei den sog. sensitive Daten (z.B. Gesundheit, Sexualität, ethnische Herkunft, Religion) zu, deren Eingabe grundsätzlich ein Verstoß gegen die geltenden Datenschutzbestimmungen darstellt. Daher sollten Lernende darauf hingewiesen werden, bei der Verwendung eines KI-gestützten Programms keine (sensiblen) Daten über sich oder andere preiszugeben.

Auch der Transfer der Daten ins Ausland kann ein erhebliches Risiko darstellen, wenn das Schutzniveau des Datenschutzes nach dem dort geltenden Recht nicht dem europäischen Datenschutz entspricht. Daher ist dringend zu empfehlen, nur solche KI-Programme zu verwenden, deren Server in Deutschland oder der EU liegen.

Neben dem Datenschutz ist der Schutz des Urheberrechts von wesentlicher Bedeutung. Aufgrund des zumeist unklaren Vorgehens zum Training der KI-Programme mit dem eingegebenen urheberrechtlich geschützten Material sind nur solche Inhalte einzugeben, an die keine Urheberrechte geknüpft sind. Da der urheberrechtliche Schutz sehr weit reicht, ist von der Eingabe von Material generell abzuraten. Das gilt besonders für das Material des Ernst Klett Verlags (u.a. Schulbücher, Arbeitshefte), die generell nicht in KI-gestützte Tools importiert werden dürfen.

Schließlich ist auf die Grenzen / Schwächen von KI-gestützten Programmen hinzuweisen. Nicht selten kommt es vor, dass diese Fehlinformationen bereitstellen, die nicht unreflektiert übernommen werden dürfen. Problematisch ist auch, dass unklar bleibt, auf welchen Trainingsdaten das Programm basiert. So kann es passieren, dass KI-gestützte Programme bestimmte Personen / Gruppen benachteiligen oder bevorzugen, wenn Assoziationen der KI auf Vorurteilen oder Stereotypen basieren. Nur durch das Schulen des *Promptings* (kurze Aufforderungen, Befehle oder Fragen an das KI-gestützte Programm, die zu einer bestimmten Ausgabe/Antwort führen) wie auch der sensible Umgang mit dem Output, können die Ergebnisse bedenkenlos verwendet werden.






Insgesamt macht der Umgang mit KI eine umfassende Auseinandersetzung vor der Verwendung im Unterricht unerlässlich. Dabei sollte eine Überprüfung der Nutzungsbedingungen der KI-Programme vorgenommen werden. Wichtig ist hierbei die Vorgehensweise beim Erfassen der personenbezogenen Daten, der Umgang mit diesen, ebenso wie die Verwendung von urheberrechtlich geschütztem Material zum Training und die kritische Verwendung der Outputs.

Haftungsausschluss

An verschiedenen Stellen dieses Werkes befinden sich Verweise (Links) auf Internet-Adressen.

Haftungshinweis: Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle wird die Haftung für die Inhalte der externen Seiten ausgeschlossen. Für den Inhalt dieser externen Seiten sind ausschließlich die Betreiber verantwortlich. Sollten Sie daher auf kostenpflichtige, illegale oder anstößige Inhalte treffen, so bedauern wir dies ausdrücklich und bitten Sie, uns umgehend per E-Mail an info@klett.support davon in Kenntnis zu setzen, damit bei der Nachproduktion der Verweis gelöscht wird.

Verwendete Symbole

-  Einzelarbeit
-  Partnerarbeit
-  Gruppenarbeit
-  Differenzierung: anspruchsvollere Aufgabe/Alternative
-  Differenzierung: leichtere/Hilfsaufgabe

Introduction

Task 1a), CREATIVE TASK What do you associate with the United Kingdom ... → SB S. 13

Rubrik: Brainstorming

Lernziel: Vorwissen aktivieren und sammeln

Digitale Durchführungsoption:

Die SuS versprachlichen Vorwissen zum Thema UK und *Britishness* in Form einer Wortwolke, die mithilfe eines **Brainstorming**-Tools erstellt wird. Die Lernenden werden herausgefordert, Wissen aus dem Unterricht der Vorjahre oder auch persönliche Erfahrungen möglichst präzise in Worten wiederzugeben.

Hierbei verschriftlichen die Lernenden Informationen in *chunks* oder kurzen Phrasen wie „*drinking tea*“, „*London*“ oder „*very polite*“. Die Lernenden geben ihre Antworten über ihr Smartphone oder Tablet einzeln ein. Die Lehrkraft beendet die Sammelphase und lädt gegebenenfalls die Seite auf ihrem Endgerät erneut, sodass alle gesammelten Ergebnisse angezeigt werden. Mehrfach genannte Antworten erscheinen je nach Tool fett gedruckt und größer. Im Plenum versprachlichen und begründen die Lernenden die Antworten und erläutern einzelne Punkte detaillierter.

Zeitlicher Aufwand: 10 Minuten

Task 6b), RESEARCH Comment on this habit and on changing attitudes... → SB S. 13

Rubrik: Digitale Pinnwand

Lernziel: Die eigene Meinung ausdrücken und begründen

Digitale Durchführungsoption:

Nachdem die Lernenden den geschichtlichen Hintergrund der Statue recherchiert und herausgefunden haben, warum sie einen Leitkegel auf dem Kopf trägt, bietet sich für den zweiten Teil ein kollaboratives Aufgabenformat an. So kann eine **digitale Pinnwand** verwendet werden, um die Kommentare für alle Lernenden sichtbar zu sammeln und zu sichern. Hierfür formulieren beispielsweise vier bis sechs leistungsstarke SuS ihre Kommentare und Meinungen als einzelne Posts auf der Pinnwand aus. Die übrigen Lernenden wählen einen der Posts, der sie am meisten anspricht und reagieren schriftlich mit ihrer eigenen Meinung zu der Statue und der Frage nach dem Umgang mit Kunst auf die bestehenden Posts ihrer Mitschüler.

- In leistungsschwächeren Gruppen kann die Lehrkraft zwei bis drei verschiedene Meinungen zum Thema als Posts formulieren, auf die die Lernenden dann mit ihren eigenen Kommentaren reagieren.

Zeitlicher Aufwand: 20 Minuten

Spot on facts – The UK today and in the past

Task 1a) COMPREHENSION Create a timeline of British history with the information... → SB S. 15

Rubrik: Quiz erstellen, KI einbinden

Lernziel: Wiederholung und Festigung von Wissen

(Spot on facts – The UK today and in the past)

Digitale Erweiterung:

8,8,8 Den in Aufgabe 1a) erstellten Zeitstrahl zur britischen Geschichte können die Lernenden nutzen, um in arbeitsteiliger Gruppenarbeit ein Quiz zu erstellen. Die Jahreszahlen mit den entsprechenden Informationen werden aufgeteilt, sodass jeweils drei bis vier Lernende Fragen mit vier verschiedenen plausiblen Antwortmöglichkeiten formulieren. Mithilfe eines **Quiz-Tools** werden die Fragen digitalisiert, sodass am Schluss ein Quiz für die gesamte Lerngruppe entsteht, das die Lehrkraft über ihr eigenes Endgerät für alle Lernenden zur Verfügung stellen kann.

Alternativ können **KI-Tools** mit Chatbots eingesetzt werden, um Fragen und Antworten zu den Informationen generieren zu lassen. Die SuS sollten die fertigen Fragen und Antwortmöglichkeiten vor der Einbindung in das Quiz jedoch unbedingt auf deren Korrektheit bzw. Plausibilität prüfen.

Zeitlicher Aufwand: 20 Minuten

Task 1b) COMPREHENSION Pick one ... Research, prepare and present ... → SB S. 15

Rubrik: KI einbinden

Lernziel: Ein historisch relevantes Ereignis mündlich präsentieren

Digitale Durchführungsoption:

Anstatt die zweiminütige Präsentation live vor der Klasse zu halten, bietet es sich an, die Rede mit der Audio-/Kamerafunktion eines digitalen Endgeräts aufzunehmen. Lernende, die nicht ihre eigene Stimme aufnehmen möchten, können an dieser Stelle auch **KI einbinden**. Mit einem **Text-to-speech Converter** kann ihr fertig ausformulierter Text in Sprache überführt werden.

8,8,8 Bevor die Rede im Klassenverband präsentiert oder eine Lernplattform zur Verfügung gestellt wird, geben sich die Lernenden in Partnerarbeit gegenseitig Feedback zu Wortschatz, Grammatik und Aussprache.

Zeitlicher Aufwand: 30 Minuten

Task 2 LANGUAGE In groups of three, divide ... Prepare a definition ... → SB S. 15

Rubrik: Digitale Wörterbucharbeit, Digitale Übungen erstellen, QR-Code erstellen

Lernziel: Wortschatz erweitern und Fachbegriffe verstehen

Digitale Durchführungsoption:

8,8,8 Zur Erarbeitung der neun Begriffe verwenden die Lernenden **digitale Wörterbücher**, um entsprechende Definitionen zu finden. Anschließend arbeitet jede Gruppe an einem digitalen Endgerät, um aus den Begriffen und ihren Definitionen eine **digitale Übung** zu erstellen. Als Aufgabenformat bietet sich beispielsweise ein Memory oder eine Zuordnungsaufgabe an. Die Lernenden geben der Reihe nach ihre jeweils drei Begriffe mit Definition ein und speichern die Übung. Anschließend wird mit dem Link zur Übung ein **QR-Code erstellt** und mit der Klasse geteilt, sodass alle Lernenden eine der Übungen an ihrem eigenen Endgerät durchführen können. Alternativ kann auch die fertigestellte Übung einer Gruppe im Klassenverband an einem großen Bildschirm geteilt werden.

Zeitlicher Aufwand: 15 Minuten


Abi skills – Analysing non-fictional texts and writing a comment

Task 2, ANALYSIS Compare the different headlines ... Analyse how the authors ... → SB S. 17

Rubrik: Kollaboratives Schreiben

Lernziel: Formellen und informellen Sprachgebrauch erkennen und deuten

Digitale Durchführungsoption:

 In Partnerarbeit vergleichen und analysieren die Lernenden die vier Zeitungsüberschriften. Hierfür werden die Titel in eine **gemeinsame digitale Schreibfläche** übertragen, sodass kollaborativ gearbeitet werden kann. Die Lernenden ergänzen unter den Titeln ihre Beobachtungen zur Verwendung von formellem und informellem Wortschatz, zum Tonfall und auch zur Wortwahl im Allgemeinen. Sie halten in Stichpunkten unter jedem Titel fest, wie das Thema in der jeweiligen Zeitung eingeführt und wie die Aufmerksamkeit des Lesers geweckt wird.

Anschließend werden die Ergebnisse in Partnerarbeit besprochen und im Plenum gesichert und ggf. ergänzt. Um die Arbeitsergebnisse festzuhalten, bietet es sich an, das Textdokument herunterzuladen oder durch einen Screenshot zu sichern.


Zeitlicher Aufwand: 15 Minuten

Tasks 6-7, ANALYSIS Examine how Buchan influences ... Analyse how ... Assess how ... → SB S. 19

Rubrik: Slideshow erstellen

Lernziel: Die Wirkung von Struktur, Sprache und Tonfall auf den Leser analysieren

Digitale Durchführungsoption:

 Zur Vorbereitung der umfangreichen Analyseaufgaben nutzen die Lernenden **Präsentationstools**, um die Ergebnisse in Stichpunkten zu sichern und zu visualisieren. Mit einem Partner wird eine der insgesamt fünf Teilaufgaben anhand des Textes auf Schulbuch-Seite 18 erarbeitet. Die Beobachtungen, Textbeispiele und Textbelege sowie die Schlussfolgerungen werden übersichtlich auf Folien festgehalten. Logische Zusammenhänge werden visualisiert. Je nach Tool ist auch kollaboratives, also gleichzeitiges Arbeiten an einer **Slideshow** möglich.

Anschließend werden die Ergebnisse der Teilaufgaben im Plenum vorgestellt und gesichert. Wenn möglich, werden die Folien mit allen Lernenden geteilt oder auf einer gemeinsamen Lernplattform zur Verfügung gestellt. Diese arbeitsteilige Vorentlastung erleichtert im Anschluss die schriftliche Ausformulierung der Aufgaben zur Textanalyse.


Zeitlicher Aufwand: 25 Minuten

Task 14b), EVALUATION Ask a partner for feedback. Then edit and check the comment. → SB S. 21

Rubrik: Texte korrigieren, KI einbinden

Lernziel: Verbesserung der Schreibkompetenz, Verwendung von Hilfsmitteln zur Fehlerkorrektur

Digitale Durchführungsoption:

 Der in Teilaufgabe 14a) verfasste Entwurf des *comment* wird mithilfe eines Textverarbeitungsprogramms digitalisiert. Anschließend tauschen die Lernenden ihre Texte aus bzw. schicken sich diese als Anhang in einer E-Mail gegenseitig zu. So können Wortschatz- und Grammatikfehler durch Verwendung der

(Abi skills – Analysing non-fictional texts and writing a comment)

Kommentarfunktion oder direkte Korrektur im Text verbessert werden. Anschließend kann eine **KI-gestützte Anwendung** eingesetzt werden, um den Text auf weitere Fehler überprüfen zu lassen. Oft geben entsprechende Anwendungen auch Rückmeldung zur Stimmigkeit von Kollokationen oder schlagen Synonyme für häufig verwendetes Vokabular vor. Durch die Verwendung einer KI-Anwendung mit Chatbot können die Lernenden zusätzlich auch Vorschläge zur Verbesserung des Schreibstils im Allgemeinen einfließen lassen. Damit erhalten die SuS beispielsweise Tipps, wie ihr *comment* noch überzeugender wirken könnte.

Zeitlicher Aufwand: 20 Minuten

Texts A – The ideal of Britishness

Task 1, COMPREHENSION Explain why the British suffer from an 'ideal of Britishness'. → SB S. 22

Rubrik: Mindmap, QR-Code erstellen

Lernziel: selektives Lesen; Gründe sammeln, warum Briten unter ihrem eigenen Ideal leiden

Digitale Durchführungsoption:

Vorbereitend zur schriftlichen Ausformulierung bietet sich die Sammlung der Gründe, warum Briten unter ihren eigenen Idealvorstellungen leiden, mithilfe von **Mindmap-Tools** an. Der Link zur Mindmap kann per **QR-Code** geteilt werden, sodass die Lernenden kollaborativ ihre Arbeitsergebnisse sammeln können. Nach Ablauf der Arbeitszeit werden die gesammelten Gründe im Plenum besprochen und ggf. Textbelege ergänzt. Die Lernenden verbalisieren die kausalen Zusammenhänge zwischen den im Text genannten Gründen und der Folge, dass Briten unter dem genannten Ideal leiden.

Im Anschluss können die Lernenden die Mindmap nutzen, um die Aufgabe zum Textverständnis zu bearbeiten und die Ergebnisse in Form eines Fließtextes auszuformulieren.

Zeitlicher Aufwand: 15 Minuten

Texts A – Wie Populismus zum Brexit führte

Task 4, MEDIATION Your Japanese friend is doing ... Write an email informing her ... → SB S. 23

Rubrik: Avatare erstellen, Texte korrigieren

Lernziel: Einen deutschen Text adressatengerecht ins Englische übertragen und relevante Aspekte zusammenfassen

Digitale Durchführungsoption:

Die Lernenden formulieren statt einer E-Mail einen kurzen Vortrag, in dem der deutsche Text und die Informationen aus den dazugehörigen Kreisdiagrammen entsprechend der Aufgabenstellung auf Englisch zusammengefasst werden. Sie formulieren einen Text, der die relevanten Aspekte aufgreift und erklärt, wie Populisten die Menschen vor dem Brexit erreicht haben und welche Einstellung Deutsche und Briten aktuell zur EU haben.

Der fertige Vortrag wird mithilfe einer KI-gestützten Anwendung zur **Textkorrektur** auf sprachliche Korrektheit geprüft. Anschließend kann der Text mit einem *text-to-speech*-Tool in einen Sprechtext verwandelt werden. Verschiedene **Avatar-Tools** bieten die Möglichkeit animierte Charaktere zu erstellen, die mit dem generierten Vortrag oder den Sprachaufnahmen der Lernenden zum Sprechen gebracht werden können.

Zeitlicher Aufwand: 40 Minuten

Texts A – A house in the Boltons

Texts A – London has become a better city – for the rich

Task 5a), COMPREHENSION Describe the houses in *The Boltons in Chelsea* ... → SB S. 25

Rubrik: Comic erstellen, KI einbinden, Bilddatenbank

Lernziel: Einen Text als Fotocomic aufbereiten, Beschreibungen visualisieren

Digitale Erweiterung:

Eine motivierende Möglichkeit, das Textverständnis zu trainieren, besteht in der Erstellung eines Comics. Als alternative Aufgabenstellung kann die Erzählung der Hundesitterin Livia visuell umgesetzt und gekürzt in Gedanken- und Sprechblasen wiedergegeben werden. Verschiedene Tools zur **Bildgenerierung** und **Erstellung von Comics** ermöglichen die Szene kreativ grafisch umzusetzen und Sprech- und Gedankenblasen zu ergänzen, wobei auf anpassbare Vorlagen zurückgegriffen oder Bilder von **Datenbanken** mit kostenlosen Stockfotos hochgeladen werden können. Die Formulierungen im Text, mit denen die Häuser in den Boltons beschrieben werden, können für einen Prompt genutzt werden, mit dem **KI-gestützte Anwendungen** Bilder erzeugen. Bei der Formulierung der Gedankenblasen und des kurzen Dialogs zwischen Livia und dem Hausmädchen achten die SuS darauf, bei der **Comic-Erstellung** die Atmosphäre in der Szene grafisch umzusetzen und wenn möglich auch in der Mimik der Figuren zum Ausdruck zu bringen. Abschließend sichern die SuS ihre Comics, tauschen sie untereinander aus und geben sich dazu Feedback. Hierbei achten die Lernenden besonders darauf, inwiefern die Beschreibungen im Text sich in den ausgewählten Bildern bzw. Fotos widerspiegeln.

Zeitlicher Aufwand: 30 Minuten

Task 7, EVALUATION "These beautiful ... the notion of 'home' and what it means to you. → SB S. 25

Rubrik: KI einbinden

Lernziel: literarische Stilmittel erkennen, poetische Auseinandersetzung mit dem Text

Digitale Erweiterung:

Den fertig gestellten Aufsatz zur Bedeutung des Begriffs „Zuhause“ können die Lernenden nutzen, um daraus einen Prompt für einen **KI-Chatbot** zu formulieren. Beispielsweise könnte der Text über die eigenen Vorstellungen was ein wahres Zuhause ist und was es nicht ist als Vorlage verwendet werden, um daraus ein Gedicht generieren zu lassen. Die Lernenden werden aufgefordert, in ihren Prompt spezifische Vorgaben zur Anzahl der Strophen, zum Reimschema und zu Stilmitteln, die vorkommen sollen, einzubauen.

Anschließend werden die KI-generierten Gedichte in der Klasse ausgetauscht und die Lernenden setzen sich mit dem ihnen zugeteilten Gedicht auseinander. Sie vergleichen nicht nur inhaltlich die dargestellte Bedeutung von „Zuhause“ und vergleichen diese mit ihren eigenen Vorstellungen, sondern untersuchen das Gedicht auch auf seine lyrische Struktur hin. Abschließend wird im Plenum besprochen, inwiefern KI künstlerisches Schreiben imitieren oder selbst kreativ sein kann und ob die Gedichte sprachlich ansprechend bzw. gelungen sind.

Zeitlicher Aufwand: 15 Minuten

Texts A – Playwright Tyrell Williams about *Red Pitch*

Task 13, VIEWING Find a trailer of the play *Red Pitch* online and note down ... Assess ... → SB S. 27

Rubrik: Brainstorming/Mindmap, Umfrage durchführen, QR-Code erstellen

KMK: 5.1 Medienanalyse

Lernziel: theatralische Gestaltungsmittel erkennen, Wirkung eines Werbevideos bewerten

Digitale Durchführungsoption:

Der Trailer des Theaterstücks wird entweder gemeinsam oder von allen Lernenden einzeln an ihren Endgeräten angesehen. Die Lehrkraft legt mithilfe eines **Brainstorming**-Tools eine Arbeitsfläche zu den *topics* an. Die Lernenden können dann am Handy oder Tablet digitale Karten mit den Themen beschriften, welche auf der Arbeitsfläche gesammelt angezeigt und dann systematisiert werden können. **Mindmap**-Tools bieten zusätzlich die Möglichkeit die Themen mit Linien und Pfeilen zu verknüpfen und komplexer zu strukturieren, anstatt nur einzelne Beiträge zu sammeln.

Um zu bewerten, wie interessant und überzeugend der Trailer erscheint, kann eine **digitale Umfrage** durchgeführt werden. Mithilfe von Tools zur Erstellung von Abstimmungen und Umfragen kann eine Skala erzeugt werden, auf die die Lernenden per **QR-Code** Zugriff erhalten und ihre Bewertung abgeben können. Anschließend werden die Abstimmungsergebnisse im Klassenverband besprochen.

Zeitlicher Aufwand: 20 Minuten

Advanced Texts A – Sion Daniel Young: 'I can't believe it's taken until 2024 for a Welsh bilingual drama on primetime'


Task 17, EVALUATION Refer to Young's statement and discuss the pros and cons ... → SB S. 28

Rubrik: Digitale Pinnwand

KMK: 5.4 Selbstregulierte Mediennutzung

Lernziel: Vor- und Nachteile abwägen, zu einer begründeten Schlussfolgerung kommen

Digitale Durchführungsoption:

 Die Diskussion der Vor- und Nachteile der Synchronisation englischsprachiger Filme kann durch das Sammeln relevanter Aspekte auf einer **digitalen Pinnwand** vorentlastet werden. Dazu arbeiten jeweils zwei SuS gemeinsam an einem Endgerät oder kollaborativ (jeweils ein eigenes Gerät) an einer Pinnwand, auf der das Textzitat des Autors und die Themenstellung *Pros and cons of dubbing English TV productions into German* angepinnt wird. In Partnerarbeit diskutieren die SuS Vor- und Nachteile und formulieren diese stichpunktartig auf digitalen Karten die auf der Pinnwand gesammelt und kategorisiert werden. Im Plenum werden die verschiedenen Pinnwände anschließend vorgestellt.

- Für Lernende, die sich schwertun, relevante Aspekte zu finden, bietet es sich an den Arbeitsprozess mit beispielsweise folgenden Fragen zu unterstützen:
 - *Have you ever watched a film in a language that you don't understand relying only on subtitles?*
 - *If yes, did you enjoy the film? If no, do you think you would enjoy it?*
 - *How can hearing the original voices impact your experience of watching a film?*
 - *How can the original language express culture/cultural identity in a way that is lost when dubbed?*

Zeitlicher Aufwand: 15 Minuten

Advanced Texts A – Why North-South in not England's only divide

Task 1b), VISUALS With the help of the infographic ... explain what is meant by ... → SB S. 29

Rubrik: Produkt gestalten, Bilddatenbank, Audiodatenbank, KI-einbinden

Lernziel: Visuelle Informationen versprachlichen und verständlich erklären

Digitale Erweiterung:

Anstatt die Thematik *North-South divide* rein schriftlich zu erarbeiten, bietet es sich an, die Lernenden mithilfe der Informationen im Cartoon und auf der Karte ein **Lernvideo** zu erstellen. Um die Bildimpulse zu versprachlichen, machen sich die Lernenden Notizen und überlegen sich einen interessanten Einstieg sowie passende Satzübergänge für ihr Erklärvideo. Anschließend verwenden sie eine **Bilddatenbank**, um passende Grafiken, Karten oder Hintergrundbilder für ihr Video zu finden. **Audiodatenbanken** bieten eine Vielfalt an kostenlosen Soundeffekten, die ebenfalls zur Gestaltung der Videos eingesetzt werden können. Mithilfe der Aufnahme-/Kamerafunktion eines digitalen Endgeräts können die Lernenden ihre Tonspur zum Erklärfilm aufnehmen oder sich selbst filmen. Alternativ besteht auch die Möglichkeit mithilfe **von KI-gestützten Text-to-speech-Tools** den Text von einer englischsprachigen Stimme einsprechen zu lassen. Abschließend werden die fertig geschnittenen Videos auf einer gemeinsamen Lernplattform hochgeladen oder direkt über die Endgeräte der SuS im Klassenverband gezeigt.

Zeitlicher Aufwand: 40 Minuten

Advanced Texts A – The UK government's 'levelling up' missions

Task 7, RESEARCH Do similar economic divides ... exist in Germany? Compare ... → SB S. 30

Rubrik: Bilddatenbanken, digitale Wörterbucharbeit, Interaktives Bild, Feedback geben

KMK: 2.1 Informationsrecherche, 2.2 Informationsauswertung

Lernziel: Statistiken auswerten und interpretieren, Informationen aus deutschen Texten auf Englisch zusammenfassen

Digitale Durchführungsoption:

Die Lernenden recherchieren Zahlen und Statistiken zu wirtschaftlichen Unterschieden in Deutschland und vergleichen NRW mit anderen Bundesländern. Um ein **interaktives Bild** mit einer Collage aus Text, Links, Videos und weiteren Bildern zu erstellen, entscheiden die Lernenden welche der gesammelten Informationen sie grafisch oder als Audio-Datei und welche sie als Text darstellen möchten. Anschließend suchen sie in einer **Bilddatenbank** nach einem geeigneten Hintergrundbild und verwenden ein **digitales Wörterbuch**, mit dessen Hilfe sie passende Kollokationen und Phrasen zum Thema Wirtschaft erarbeiten. Abschließend werden die fertigen Textfelder, Audio-Clips, Videos oder weiterführenden Links übersichtlich auf dem Hintergrundbild angeordnet und ggf. miteinander verknüpft.

Digitale Erweiterung:

Die fertiggestellten interaktiven Bilder werden anschließend per QR-Code geteilt oder auf einer gemeinsamen Lernplattform hochgeladen. Die Lernenden sehen sich jeweils 3-4 interaktive Bilder an und geben der entsprechenden Person ein **kurzes Audio- oder Textfeedback** dazu. Verschiedene webbasierte Tools ermöglichen das Aufnahmen von kurzen mündlichen Beiträgen, die beispielsweise als Link oder per QR-Code weitergegeben werden können.

Zeitlicher Aufwand: 30 Minuten, mit Erweiterung 45 Minuten

Advanced Texts A – Somewhere on a football pitch in South West London

Task 16a), VISUALS Describe the photo, including details about urban development. → SB S. 32


Rubrik: KI einbinden, digitale Wörterbucharbeit

KMK: 4.2 Gestaltungsmittel

Lernziel: Grafische Informationen präzise verbalisieren

Digitale Erweiterung:

Eine motivierende Möglichkeit die eigene Ausdrucksfähigkeit zu testen, besteht darin die Beschreibung des Fotos als Prompt für einen **Bildgeneratoren** zu verwenden. Nachdem die Lernenden ihre Bildbeschreibung ausformuliert haben, wird damit ein digitales Bild auf Basis künstlicher Intelligenz erzeugt. Anschließend vergleichen sie das generierte Bild mit dem Original und achten auf mögliche Unterschiede. Weicht das erzeugte Foto stark vom Original ab, prüfen sie ihre Bildbeschreibung und nutzen ggf. ein **digitales Wörterbuch**, um sich noch präziser und sprachlich korrekt auszudrücken.

 In Partnerarbeit werden anschließend die Bilder verglichen. Dabei sollte auch auf die Frage eingegangen werden, ob auffällige Unterschiede möglicherweise an Unstimmigkeiten im Prompt liegen oder ob die KI nicht in der Lage war, die Beschreibung wortgetreu umzusetzen.

Zeitlicher Aufwand: 15 Minuten

Texts B – Back to my own country

Task 3, VIEWING Find a video or audio online about ... the Windrush Generation ... → SB S. 34

Rubrik: Avatar erstellen

KMK: 2.2 Informationsauswertung

Lernziel: Informationen sammeln, bewerten, strukturieren und präsentieren

Digitale Durchführungsoption:

Im Internet sind verschiedene informative Videos zur *Windrush Generation* verfügbar, unter anderem auch ein Video von BBC Stories mit einem Gedicht über die Hoffnungen und Sorgen der Menschen, die aus der Karibik nach Großbritannien kamen. Nachdem die Lernenden ein Video ausgewählt und angesehen haben, notieren sie tabellarisch die wichtigsten Inhalte.

Anschließend kann mit einem **Avatar-Tool** eine fiktive, ggf. auch optisch in die 1950er passende Figur erstellt werden. Diese Figur kann die Erklärungen zur *Windrush Generation* per *text-to-speech* auch u.a. in einer Stimme mit authentischem, jamaikanischem Akzent wiedergeben. Alternativ können die SuS ihre Notizen ausformuliert vortragen und den Avatar mit ihrer eigenen Sprachaufnahme zum Sprechen bringen.

Zeitlicher Aufwand: 25 Minuten

Texts B – Where are you really from?

Task 7a), ANALYSIS Analyse the central message ... Write down your ideas ... → SB S. 36

Rubrik: Kollaboratives Schreiben

Lernziel: Zentrale Textaussagen erfassen und analysieren

Digitale Durchführungsoption:

☺☺☺ Digitale Schreibflächen, die über einen Link bzw. QR-Code zu erreichen sind, ermöglichen **kollaboratives Schreiben**, sodass die Lernenden gleichzeitig ihre Gedanken und Ideen notieren, aber auch auf die Beiträge der anderen Gruppenmitglieder reagieren können. So profitieren leistungsschwächere SuS, da sie Inhalte, die im anschließenden Gruppengespräch mündlich aufgegriffen werden, bereits schriftlich vor Augen haben und sich intensiver damit auseinandersetzen können. Außerdem besteht so auch die Möglichkeit, dass Analyseansätze von anderen Lernenden ergänzt und weitergedacht werden, ohne dass der Rest der Gruppe, wie es in einem Gespräch der Fall wäre, unterbrochen wird. Auch Fragen oder Kommentare können in dem Dokument ergänzt werden. Im Anschluss an die schriftliche Erarbeitungsphase folgt die mündliche Diskussion der Ergebnisse in der Gruppe.

Zeitlicher Aufwand: 20 Minuten

Advanced texts B – Monarchy is a state-sponsored tragedy

Task 3, SPEAKING The author states that ... Take notes ... Then discuss ... → SB S. 37

Rubrik: Brainstorming

Lernziel: einem Text Argumente entnehmen, eine eigene begründete Meinung formulieren

Digitale Ergänzung:

- Zur Vorbereitung der Gruppendiskussion bietet es sich an, die Pro- und Kontra-Argumente vor der Gesprächsrunde mit einem **Brainstorming-Tool** zu sammeln. So können einzelne Argumente auf digitalen Karten notiert werden, die anschließend für alle Gruppenteilnehmer sichtbar sind und ggf. sortiert werden können. Vor allem leistungsschwächere SuS profitieren von dieser Vorentlastung, da sie sich mit den (Gegen)Argumenten der anderen Lernenden schon vor der Diskussion vertraut machen und Antworten darauf oder Rückfragen bei Bedarf vorbereiten können. Dies kann ihre Motivation steigern sich an der anschließenden Diskussion aktiv zu beteiligen.

Zeitlicher Aufwand: 20 Minuten

Advanced texts B – Shakespeare's England

Task 6a), SPEAKING Practice performing this text aloud using the ideas from ... → SB S. 38

Rubrik: Digitale Wörterbucharbeit, Feedback geben

Lernziel: Aussprache und Intonation verbessern, konstruktives Feedback geben

Digitale Durchführungsoption:

- ☺☺ Die Lernenden lesen den Auszug aus Richard II durch und notieren Wörter, die sie nicht sicher richtig aussprechen können. Anschließend nutzen sie ein **digitales Wörterbuch**, um sich unbekannte Wörter richtig

(Advanced texts B – Shakespeare's England)

vorsprechen zu lassen. Nachdem sie das Lesen des Textauszugs geübt haben, nehmen sie ihren Vortrag der Szene mit der Aufnahmefunktion von Handy oder Tablet auf. Anschließend wird der Vortrag per Link oder QR-Code mit einer weiteren Person geteilt. Diese Person hört sich den vorgetragenen Text an und formuliert Lob und Verbesserungsvorschläge, die wiederum als verbales Feedback oder kurzer Text an die Vortragenden SuS geschickt bzw. anderweitig mit ihnen geteilt werden.

Zeitlicher Aufwand: 30 Minuten

Topic task – Commenting on current affairs in the UK

Step 2 – Do research on your topic: Find reliable sources (online) and double check ... → SB S. 39

Rubrik: KI einbinden, Kollaboratives Schreiben

KMK: 2.1 Informationsrecherche, 2.2 Informationsauswertung, 2.3 Informationsbeschaffung

Lernziel: zuverlässige Quellen erkennen und prüfen

Digitale Durchführungsoption:

🗨️ Zur Vorbereitung der Aufgabe ist es wichtig, dass sich die Lernenden darüber im Klaren sind, was vertrauenswürdige Quellen sind und wie man Fakten von *fake-news* unterscheiden kann. Eine kurze Internetrecherche kann helfen, entsprechende Kriterien wie beispielsweise Angaben von Autor und Datum der Veröffentlichung zu finden. Ein **KI-Tool mit Chatbot** kann nach Quellen und Material zum ausgewählten Thema befragt werden. Hier bietet sich eine arbeitsteilige Herangehensweise an. Während eine Person recherchiert und präzise Prompts formuliert, die Informationen mit Quellenangaben fordern, überprüft die zweite Person die Zuverlässigkeit der Quellen. Dies kann durch eine einfache Suche in einer Suchmaschine erfolgen, um festzustellen, ob die Quellen überhaupt existieren.

Außerdem sollte sichergestellt werden, dass Informationen und Aussagen, die für den *three-minute talk* übernommen werden, immer noch von mindestens einer weiteren qualifizierten Quelle bestätigt werden. Informationen und Fakten, die überprüft wurden und relevant sind, werden auf einer gemeinsam angelegten **kollaborativen Schreiboberfläche** sortiert und festgehalten.

Zeitlicher Aufwand: 25 Minuten